



**Best Practice**

# KLIMABILANZIERUNG



Foto: Gaugl Metallhandel GmbH



## Gaugl Metallhandel GmbH

Gewerbepark 1  
8224 Tiefenbach bei Kaindorf  
[www.gaugl-gruppe.com](http://www.gaugl-gruppe.com)

**WIN-Berater:**

Ing. Albert Aigner, M.Sc.  
Sustainability& GmbH  
Kolingasse 1/4  
1090 Wien  
T +43 660 4488833  
[www.sustainabilityand.com](http://www.sustainabilityand.com)

## Normkonforme CO<sub>2</sub>-Bilanz

**Die Gaugl Metallhandel GmbH, ein führendes Unternehmen im Bereich Metallrecycling und -handel, setzt konsequent auf Nachhaltigkeit und Umweltschutz. Das Motto „Wir und das grüne Gewissen“ fasst die Unternehmensphilosophie prägnant zusammen.**

### Nachhaltig steuern – durch CO<sub>2</sub>-Bilanzierung und Vorbereitung auf die CSRD

Gaugl Metalle lässt bereits zum wiederholten Mal eine normkonforme CO<sub>2</sub>-Bilanz mit Hilfe der Spezialisten von Sustainability& erstellen. Durch die regelmäßige Erfassung und Analyse des CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks kann Gaugl Metalle ihre Umweltauswirkungen genau quantifizieren, gezielte Maßnahmen zur Emissionsreduktion entwickeln und Fortschritte in Richtung Klimaneutralität nachverfolgen.

Darüber hinaus bereitet sich das Unternehmen frühzeitig auf die CSRD-Berichterstattung (Corporate Sustainability Reporting Directive) vor. Diese proaktive Herangehensweise zeigt, dass die Gaugl Metallhandel GmbH:

- Zukünftige regulatorische Anforderungen antizipiert
- Sich als Vorreiter in Sachen Nachhaltigkeitsberichterstattung positioniert
- Langfristig plant und agiert, was insbesondere für Partnerschaften mit der Industrie wichtig ist

### Fortschritte in der Logistik und Energieeffizienz

Ab Herbst 2023 wurde die LKW-Flotte von Gaugl Metalle auf den Betrieb mit HVO (Hydrotreated Vegetable Oil) umgestellt. Die Entwicklung der THG-Emissionen im Bereich der LKW-Flotte, Maschinen und sonstigen Treibstoffbedarfe zeigt, dass die Emissionen nach der Umstellung um rund 74 % reduziert wurden.

Ein weiterer bedeutender Schritt in der Verbesserung der Energieeffizienz war die Inbetriebnahme eines Batteriespeichers mit 135 kWh im Jahr 2024. Dieser Speicher wird die bestehende 440 kWp Photovoltaikanlage optimal ergänzen, indem die Eigenverbrauchsquote erhöht, die Grundlast in der Nacht sowie an Wochenenden gedeckt und der Bezug von Netzstrom um 10–15 % gesenkt wird.

### Unternehmenspolitische Werte

Gaugl Metalle zeichnet sich durch folgende Werte aus:

- Nachhaltigkeit: Das „grüne Gewissen“ ist nicht nur ein Slogan, sondern seit Jahren gelebte Praxis im Unternehmen.
- Innovation: Durch die frühzeitige Anpassung an neue Standards wie CSRD zeigt das Unternehmen Innovationsgeist.
- Verantwortung: Die freiwillige CO<sub>2</sub>-Bilanzierung unterstreicht das Verantwortungsbewusstsein gegenüber Umwelt, Gesellschaft und Partnern in der Industrie.

Diese Werte spiegeln sich auch in den bisher gesetzten Maßnahmen wider. Sämtliche Bürogebäude sind energetisch auf dem neuesten Stand, und die Temperatur wird mittels Wärmepumpe reguliert. Photovoltaikanlagen auf den Dächern liefern mehr Strom, als notwendig ist, und mit den neuen Batteriespeichern wird diese Effizienz noch weiter gesteigert.

### Kompetente Beratung

Die Betreuung durch das Beratungsunternehmen Sustainability& erwies sich als äußerst kompetent und effizient. Der Prozess der Treibhausgasbilanzierung ist mittlerweile sehr strukturiert. Durch die regelmäßige Durchführung hat sich die Datenbeschaffung deutlich vereinfacht. Die Erstellung der Bilanz dauert in der Regel zwei Monate, und der interne Aufwand läuft neben den üblichen Aktivitäten mit. Diese Zusammenarbeit ermöglichte es der Gaugl Metallhandel GmbH:

- Eine präzise und normkonforme CO<sub>2</sub>-Bilanz zu erstellen
- Sich optimal auf die kommenden CSRD-Anforderungen vorzubereiten
- Ihre Nachhaltigkeitsstrategie weiter zu schärfen und zu professionalisieren

### Nachhaltigkeit als Wettbewerbsvorteil

Durch die genannten Maßnahmen positioniert sich die Gaugl Metallhandel GmbH sowohl als umweltbewusstes Unternehmen als auch als zukunftsorientierter Akteur. Dies stärkt nicht nur das Vertrauen von Kunden und Partnern, sondern schafft auch einen Wettbewerbsvorteil in einem zunehmend umweltbewussten Marktumfeld.

---

## Impressum:



WIRTSCHAFTSINITIATIVE  
NACHHALTIGE STEIERMARK



Amt der Steiermärkischen Landesregierung,  
A14 – Wasserwirtschaft, Ressourcen und Nachhaltigkeit  
Nachhaltigkeitskoordination

[www.win.steiermark.at](http://www.win.steiermark.at)  
April 2025

Kontakt: Dipl.-Ing. Silke Leichtfried  
Wartingergasse 43, 8010 Graz  
Tel: +43 (316) 877-4505 oder 4503

E-Mail: [abteilung14@stmk.gv.at](mailto:abteilung14@stmk.gv.at)